



Auf viele Besucher am Sonntag freuen sich Thomas, Martha und Herbert Eich vom Birkenhof in Hörscheid.

TV-Foto: Helmut Gassen

Ein Wohlfühlstall für Menschen und Kühe

Hof Eich in Hörscheid lädt am Sonntag zum Tag der offenen Tür ein

Immer mehr Milchbauern geben auf, weil die Milchpreise zu niedrig sind. Nicht so in Hörscheid bei Herbert Eich, Ehefrau Martha und ihrem Sohn Thomas, die den Birkenhof zusammen führen. Bei einem Tag der offenen Tür am 18. April von 10 bis 17 Uhr wollen sie der Öffentlichkeit ihren neuen Boxenlaufstall für rund 130 Kühe vorstellen.

Von unserem Mitarbeiter
Helmut Gassen

Hörscheid. Von einem Wohlfühlstall für ihre Kühe ist die Rede, wenn Milchviehhalter Herbert Eich und sein Sohn Thomas aus Hörscheid von ihrem neuesten Projekt sprechen. „Mit viel Licht und einem guten Stallklima fühlen sich die Kühe wohl und in einem angenehmen Umfeld macht auch die Stallarbeit den Menschen Spaß“, lautet ihr Fazit.

Seit 1965 existiert der Birken-

hof von Herbert und Martha Eich. Sohn Thomas hat den Stallgeruch schon seit Kindheitstagen eingesogen und ist mit Herzblut Landwirt geworden. „Ich bin von klein auf dabei gewesen. Man ist sein eigener Herr, und es ist von der Job-sicherheit auch nicht schlechter als in anderen Berufen“, begründet Thomas Eich seinen Entschluss zum Beruf Landwirt.

**Investitionsvolumen
von rund 800 000**

Angst um seine Zukunft in diesem Bereich hat er nicht. „Warum soll die Milchviehhaltung keine Zukunft haben? Milch ist immer noch ein Grundnahrungsmittel. Wir hoffen auch, dass der Milchpreis noch mal steigt“, sagt Thomas Eich.

2007 wurde der Entschluss gefasst, einen neuen Boxenlaufstall zu bauen und damit die Zukunft des Familienbetriebs zu sichern. Anfang Mai 2009 wur-

de unter Projektleitung eines Ingenieur-Büros aus Dreisbrück mit den Bauarbeiten begonnen.

„Die komplette Inneneinrichtung wie Fressgitter, Liegeboxen, das haben wir alles selbst montiert. Da sind einige Stunden draufgegangen“, sagt Thomas mit einem gewissen Stolz. Das Projekt hat ein Investitionsvolumen von rund 800 000 Euro.

Zur Zeit der Planung waren die Milchpreise allerdings auch gut. „Damals gab es 40 Cent für den Liter Milch, jetzt sind es 30 Cent. Aber wenn man mal anfangen hat mit einem Projekt, kann man es nicht einfach stoppen“, sagt Thomas Eich. Dass die Preise momentan wieder niedriger sind und überhaupt solch schlechte Preise bezahlt werden, kann Senior Eich nicht verstehen. „Es kann doch nicht sein, dass ein Lebensmittel, das der Mensch jeden Tag braucht, nichts mehr wert sein soll. 35

Cent wäre das Minimum, was wir brauchen würden“, sagt Herbert Eich.

**Von 6.30 bis 19.30 Uhr
dauert der Arbeitstag**

Momentan stehen im Altstall rund 90 Stück Vieh. „Der Stall ist derzeit überbelegt, das ist immer Murks. Dieser soll nur noch als Abkalbeplatz sowie für die Nachzucht und die Trockensteher genutzt werden.“ Der neue Boxenlaufstall hat Platz für rund 130 Kühe, die hier frei herumlaufen können. Durch eigene Nachzucht und Zukauf will Familie Eich den Viehbestand erhöhen.

Mehr Kühe heißt auch: mehr Milchquote. „Jetzt haben wir 740 000 Kilo im Jahr. Wir haben schon einen Teil Quote hinzugekauft, als der Preis sehr niedrig war. Wir brauchen, wenn der Stall voll belegt ist, aber eine Menge von 960 000 Kilo. Momentan stehen wir aber noch nicht unter Druck“,

sagt Jungbauer Thomas.

Von 6.30 bis 19.30 Uhr dauert der Arbeitstag von Herbert, Thomas und Mutter Martha normalerweise auf dem Birkenhof – wenn auch mal mit Freizeit dazwischen. „Wir hoffen, dass uns der neue Boxenlaufstall die Arbeit erleichtert“, sagt Junior Thomas. Die Oberkonstruktion in Holz und Leimholz schaffen eine Wohlfühl-Atmosphäre für Menschen und Kühe. Automatische Treibehilfe im Wartebereich und eine Abnahmeautomatik bei den Melkzeugen optimieren die Arbeitsabläufe im neuen Stall.

Der neue Boxenlaufstall kann am Sonntag, 18. April, 10 bis 17 Uhr, bei Familie Eich auf dem Birkenhof bei Hörscheid besichtigt werden. Ein Programm für Groß und Klein erwartet die Besucher. Bau- und Landwirtschaftspartner stehen mit ihren Fachberatern ganzjährig mit Informationen bereit.

utz/dr